Gesucht wird...

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **115 (1989)**

Heft 48

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

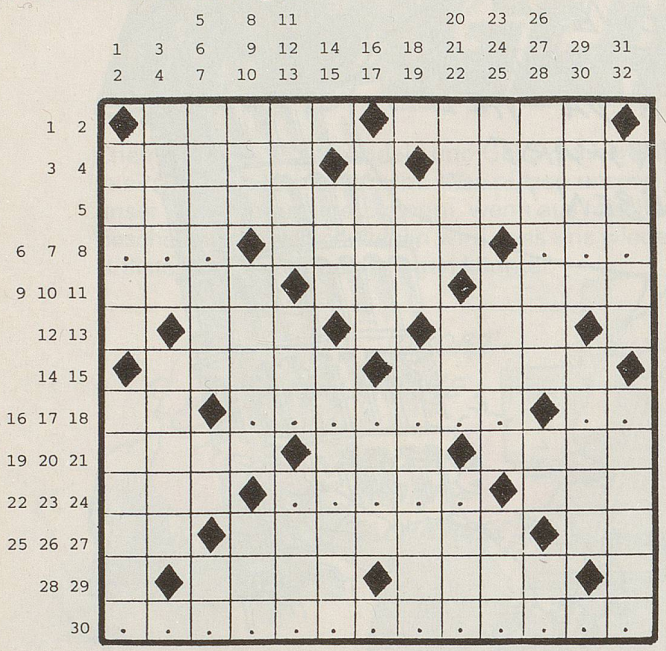
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Rätsel Nr. 48



wts

Die Ablehnung des Bestehenden ...

Waagrecht: 1 die tiefe Stimmlage des grossen Caruso; 2 erwachsen und geschlechtsreif; 3 oft verheimlichter Zustand unter dem Existenzminimum; 4 bunte, kräftige Papageienart; 5 utopische Gedanken haben keinen Platz in der Führung seiner Staatsgeschäfte; 6 ???; 7 gibt der Mailänder Scala ihren musischen Anstrich; 8 ???; 9 all die wiederkehrenden französischen Sommer; 10 Esel (franz.); 11 ....sion = Flüssigkeitszufuhr; 12 Frauenname; 13 der Schrei des Franzosen oder der letzte in der Mode; 14 runder Schauplatz artistischer Darbietungen; 15 Lualaba-Nebenfluss in Zaire; 16 worin sich Bündner und Griechen nicht unterscheiden; 17 ???????; 18 ??; 19 hart betonte Jazzmusik; 20 Jenissey-Zufluss bei Krasnojarsk (UdSSR); 21 Antwort auf Namensaufruf (sofern anwesend; 22 trotz Flügel flugunfähiger Australier; 23 ?????; 24 ist hier nur als Lückenbüsser kürzester Monat; 25 .. also! Kein Problem; 26 klingender Name für Paris zur Zeit Julius Caesars; 27 Niklaus Gasser, grosser Schwinger mit verschlungenen Anfangsbuchstaben; 28 wird mit air zur Luftlinie; 29 Sohn Isaaks; 30 ?r????t????e?.

Senkrecht: 1 werden in Nr. 7 waagrecht von Solisten gesungen; 2 gilt als grün, wenn sie illegal überschritten wird; 3 franz. Hafenstadt in der Bretagne; 4 gibt beigefügt der Speise den würzigen Duft; 5 treibt noch oder nur Sport des Sportes wegen; 6 rotes Schwermetall als chem. Zeichen; 7 Landeskirche in Kurzform; 8 Autokennzeichen von Sulzbach-Rosenberg (BRD); 9 kurzgebratene saftige Fleischschnitte; 10 erster UNO-Generalsekretär norweg. Abstammung; 11 abgekürzte Strafprozessordnung; 12 engl. Frauenname; 13 nordamerikan. Ortschaft zwischen Denver und Cheyenne; 14 Grossvater für den kleinen Enkel; 15 sie machen Genügsamkeit und Selbstüberwindung zu ihrer Lebensphilosophie; 16 Vorname des 1944 ums Leben gekommenen amerikanischen Bandleaders Miller; 17 morgendliche feuchte Frische (Mz.); 18 er bewohnt die westliche der grossen Brit. Inseln; 19 die gewichtigen weniger Wichtigen im Geldbeutel; 20 Daten und Angaben auf englisch; 21 ein Fall für Franzosen; 22 Ausnahme, Einschränkung auf lat.; 23 seine alpinen Seitentäler speisen die Reuss; 24 irisch auf irisch; 25 für Geier ein Leckerbissen; 26 treffende Ausdrucksweise; 27 Innere Mission in der Abkürzung; 28 betrifft englisch uns; 29 ein Rendezvous für Deutschschweizer; 30 pazifische oder atlantische Wassermasse; 31 verhält sich zu Duri wie Alfred zu Fredi; 32 Urner Ort an der Klausenstrasse.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 47

Undankbarkeit ist schlimmer als Diebstahl. *(Talmud)*

Waagrecht: 1 Slum, 2 Gas, 3 Wams, 4 Toledo, 5 Agenda, 6 Ah, 7 Tiroler, 8 il, 9 Undankbarkeit, 10 il, 11 ist, 12 el, 13 Kali, 14 Anis, 15 no, 16 Ca, 17 er, 18 OW, 19 schlimmer, 20 Elch, 21 als, 22 Dene, 23 Sahib, 24 Tiger, 25 Etat, 26 Ais, 27 Teig, 28 Diebstahl, 29 Naenia, 30 Alanen.

Senkrecht: 1 Staub, 2 naeseln, 3 Lohn, 4 k.o., 5 Lat, 6 UL, 7 Dia, 8 schade, 9 Metall, 10 Chitin, 11 DIN, 12 ich, 13 Ei, 14 Gorki, 15 Ala, 16 Aba, 17 Obst, 18 Iltis, 19 Salat, 20 Ems, 21 Sta., 22 Ger, 23 arm, 24 Al, 25 werken, 26 Editha, 27 an, 28 Eli, 29 regeln, 30 MDII, 31 so, 32 Nei, 33 Salto, 34 würgen.

GESUCHT WIRD . . .

Er hatte das Pech, ein Buch über den angesehenen Schweizer geschrieben zu haben, das zunächst in der Büchergilde, dann aber drei Jahre später in einer Auflage von über 300 000 Exemplaren in Russland erschienen war. Das konnte damals nicht gutgehen. Es herrschte kalter Krieg, Antikommunismus, Amerikajubel, geistige Landesverteidigung. Es herrschte auch bei uns McCarthy-Zeit, die Zeit der Verfolgung Andersdenkender. Das «gesunde Volksempfinden» herrschte. Es tat sich gütlich an Gotthelf-Filmen und Schaggi-Streuli-Hörspielen. Es fiel über Alfred Rasser her, der das rote China besucht hatte. Es kam zu bösen Ausschreitungen gegen den marxistischen Christen Konrad Farner. Zu seinem Unglück reiste unser Mann ausgerechnet 1957 auf Einladung des russischen Schriftstellerverbandes auch noch nach Moskau. Die Verfemung war perfekt. Man nannte ihn einen «nestbeschmutzenden Moskowiter», und natürlich war er ein Kommunist, der er nie war. Dasselbe Schicksal traf die Baselbieter Mundartdichterin Helene Bossert, die in den dortigen Blättern «auf Lebenszeit» Publikationsverbot erhielt. Runde zwanzig Jahre später durften ein Werner Schmidli oder ein Silvio Blatter völlig unbeschadet ein Buch in Russland veröffentlichen. Unser Mann ist heute neben Frisch und Dürrenmatt der meistgelesene Schweizer Autor in der Sowjetunion. Bei uns aber ist er sozusagen immer noch «Spurlos vorhanden». Schön, er erhielt den Schweizer Jugendbuchpreis, spät den Zürcher Literaturpreis und im Alter von bald 80 Jahren den Preis der Schweizer Schillerstiftung. Dabei war er während des Zweiten Weltkriegs für meine Generation *die* «Stimme der Schweiz». Es gab für mich keine eindrücklichere. Zweimal pro Tag vernahm man die tiefe, männlich gefestigte Stimme, die neutral, wie keine nach ihr, die Nachrichten zu sprechen verstand. Als seine Stimme plötzlich ausblieb, waren die Nachrichten für mich keine Nachrichten mehr.

Wie heisst die «Stimme der Schweiz»? *Heinrich Wiesner*

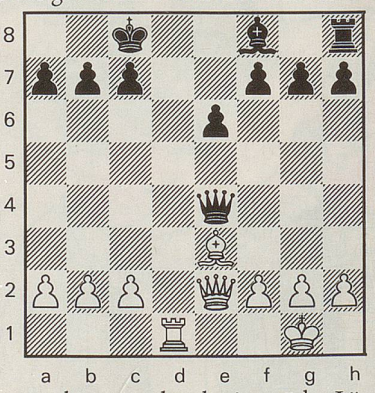
Die Antwort finden Sie auf Seite 48

Und dann war da noch ...

... der Elektriker, dem nie ein Licht aufging. *am*

SCHACH

Man erzählt vom 1984 verstorbenen sowjetischen Exweltmeister Tigran Petrosjan, er habe bei Reisen stets Bücher mit schachlichen Kombinationen zur Hand gehabt. Der «eiserne Tigran» aus Erewan, Titelhalter von 1963 bis 1969, spielte zwar gewöhnlich sehr trockenes Positionsschach, er konnte aber auch ausgezeichnet kombinieren. Die regelmässige, selbst oberflächliche Beschäftigung mit Kombinationslektüre schärft eben den Blick für die Möglichkeiten und beschleunigt das Erfassen der Motive. Für unser heutiges Beispiel, gespielt 1981 beim Bundesturnier in Winterthur zwischen den beiden Zürchern Edi Ramp und Hermann Singeisen, hätte Petrosjan zwar kaum mehr als ein müdes Lächeln übrig gehabt. Doch kommt darin elementar zum Vorschein, was in komplizierterer Form Inhalt vieler Partieschlüsse ist. Weiss am Zug konnte mit der kleinen Verschiebung einer Figur gleich zwei währschafte Drohungen aufstellen, von denen eine nicht zu parieren ist. Wie ging diese Partie mit einem Schlag zu Ende? *j.d.*



Auflösung auf Seite 48